

Leistungsbeschreibung

Entwicklung eines Praxisleitfadens und Durchführung von Webinaren zum betrieblichen Klimaschutzmanagement für den brandenburgischen Tourismus

Im Auftrag der

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Potsdam, den 18.07.2026

1. Auftraggeber

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH
Babelsberger Straße 26
14473 Potsdam
Tel.: 0331-29873-36
Email: ausschreibung@reiseland-brandenburg.de
Internet: www.reiseland-brandenburg.de

Ansprechpartner:

Dr. Andreas Zimmer
Bereichsleitung Destinationsentwicklung
Tel.: 0331 / 29873-570
Email: Andreas.Zimmer@reiseland-brandenburg.de

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH ist als zentrale Destinationsmanagement-Organisation des Landes Brandenburg für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Auf Basis der Landestourismuskonzeption Brandenburg wirkt die TMB als übergeordnete Steuerungs- und Koordinierungsinstitution für den Tourismus und aller daran beteiligten Akteure im Land. Damit unterstützt die TMB die landespolitischen Zielsetzungen, durch die der Tourismus positiv befördert wird.

2. Ziele der Ausschreibung

Brandenburgs Tourismus basiert in besonderer Weise auf seinen Wasser-, Natur- und Kulturlandschaften. Damit ist der Tourismus im Land einerseits von den Folgen des Klimawandels betroffen, andererseits trägt auch der Tourismussektor selbst durch Energieverbräuche, Mobilität, Beschaffung und Verpflegung zu Treibhausgasemissionen bei. Für touristische Betriebe gewinnt daher der betriebliche Klimaschutz als Management- und Zukunftsthema zunehmend an Bedeutung.

Im Unterschied zur Klimaanpassung, die auf den Umgang mit bereits eintretenden Folgen des Klimawandels abzielt, steht in diesem Vergabeverfahren der **Klimaschutz** im Mittelpunkt. Gegenstand des Auftrags ist damit insbesondere die Betrachtung der folgenden Themenschwerpunkte: Reduktion von Treibhausgasemissionen, Aufbau eines systematischen betrieblichen Klimaschutzmanagements sowie die Vermittlung praxistauglicher Maßnahmen für touristische Unternehmen.

Bereits vorliegende Arbeiten der TMB zur Klimafolgenanpassung im Tourismus in Brandenburg bilden hierfür einen wichtigen fachlichen Hintergrund, sind jedoch nicht Gegenstand dieses Auftrags. Der Fokus der vorliegenden Ausschreibung liegt auf der Unterstützung touristischer Unternehmen – insbesondere kleiner und mittlerer Unternehmen – bei der praktischen Einführung und Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen im Betrieb. Dazu zählen insbesondere die Analyse relevanter Emissionsquellen, die Identifikation wirksamer Minderungsmaßnahmen, wirtschaftliche und organisatorische Fragen der Umsetzung sowie eine glaubwürdige Kommunikation gegenüber Mitarbeitenden und Gästen.

Dieses Wissen soll durch einen Leitfaden und eine Webinarreihe vermittelt werden.

3. Leistungsbeschreibung

Nachfolgend sind die Arbeitspakete dargestellt, die im Rahmen des zu vergebenden Auftrags zu bearbeiten sind. Sie dienen den Bietenden einerseits dazu, den Auftragsgegenstand näher zu fassen, sowie andererseits einen Zeit- und Maßnahmenplan sowie eine geeignete Teamzusammensetzung zur Erfüllung der Arbeitspakete zu entwickeln.

Die Arbeitspakete können nicht getrennt vergeben werden; es wird **ein Auftrag** für die Gesamtleistung (Leitfaden und Webinarreihe) vergeben.

3.1 Leitfaden „Klimaschutz in touristischen Unternehmen“

Die Arbeitspakete orientieren sich an folgender Abfolge (nicht zwingend chronologisch):

- Arbeitspaket 1: Briefing und Kick-off
- Arbeitspaket 2: Fachliche Konzeption, Texterstellung und didaktische Strukturierung
- Arbeitspaket 3: Grafische Konzeption und Gestaltung inkl. Druckvorbereitung sowie digitale Aufbereitung (barrierearm/-frei)

Arbeitspaket 1: Briefing und Kick-off

Zu Beginn der Zusammenarbeit findet ein **vierstündiges Präsenz-Meeting** in Potsdam statt. Ziel ist die detaillierte Abstimmung der Arbeitspakete, ein gemeinsames Verständnis der Anforderungen sowie die Festlegung des Zeitplans und der organisatorischen Rahmenbedingungen.

Leistungsumfang:

- kurzes Vorab-Gespräch (ca. 30 Minuten, digital oder telefonisch) zur inhaltlichen Vorbereitung
- Präsenz-Meeting (4 Stunden Arbeitszeit ohne Pause) mit Vorstellung eines ersten Vorschlags zur inhaltlichen Struktur und Priorisierung der Themen
- Erstellung eines Protokolls mit den wesentlichen Ergebnissen, abgestimmten Arbeitsschritten und einem Meilensteinplan für die weiteren Arbeitspakete

Die Location wird vom Auftraggeber gestellt. Reisekosten sind im Angebotspreis zu berücksichtigen.

Arbeitspaket 2: Fachliche Konzeption, didaktische Strukturierung und Texterstellung

Der Auftragnehmer entwickelt die fachliche Konzeption und die didaktische Struktur des Leitfadens und erstellt ein vollständiges Textmanuskript.

Leistungsumfang (mindestens):

1. Erstellung eines Grobkonzepts (Gesamtstruktur, Kapitel, Zielgruppenansprache)
2. Ausarbeitung einer Feingliederung mit klaren Lern- und Handlungszielen

Erstellung eines vollständigen Textmanuskripts (inkl. Beispiele, Checklisten, Instrumente)
Inhaltliche Schwerpunkte u. a.:

- Klimawandel im Brandenburg Tourismus: Zusammenhang und Abgrenzung zum Thema Klimaanpassung (insbesondere Bezug/Anknüpfung auf/an die Ergebnisse des Vorgängerprojektes: [„Gutachten zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels im](#)

Brandenburg Tourismus“ (Wissenspapier und Leitfäden). In Folge genannt Gutachten zur Klimaanpassung.

- Grundlagen des Klimaschutzes im Tourismus
- Aufbau und Implementierung eines betrieblichen Klimaschutzmanagements
- Treibhausgasbilanzierung (Grundlagen, typische Emissionsquellen im Tourismus)
- zentrale Maßnahmenbereiche im Betrieb (Energie, Gebäude, Ressourcen, Mobilität, Gastronomie etc.)
- Finanzierung und Wirtschaftlichkeit von Klimaschutzmaßnahmen
- Zertifizierungen und Standards (unter Berücksichtigung der EmpCo-Richtlinie)
- Kommunikation und Gästebeteiligung (inkl. rechtssicherer Klimaschutzkommunikation, Vermeidung von Greenwashing, EmpCo-Richtlinie)
- ausgewählte Best-Practice-Beispiele aus dem Tourismus

Aufgabenstellung für die Angebotsphase:

Bitte skizzieren Sie eine **grobe Aufbaustruktur** des Leitfadens (Kapitel/Unterkapitel) und erläutern Sie, wie Sie die Aufgabenstellung im Sinne eines praxisorientierten, betrieblichen Klimaschutzleitfadens umsetzen würden (max. 2 Seiten).

Arbeitspaket 3: Grafische Konzeption und Gestaltung

Der Auftragnehmer entwickelt ein Gestaltungskonzept, das an die bereits veröffentlichten Publikationen des Gutachten zur Klimaanpassung. (siehe Anhänge) angelehnt ist (Gestaltung und Bildsprache) und sich am B2B-Corporate Design der Marke Brandenburg orientiert. Der Leitfaden soll anschaulich, gut strukturiert und barrierearm/barrierefrei aufbereitet werden. Das Arbeitspaket umfasst ebenso die finale Layoutabstimmung, die Erstellung druckfertiger Dateien sowie die Aufbereitung einer barrierefreien PDF-Version für die digitale Nutzung.

Leistungsumfang (mindestens):

- Entwicklung eines eigenständigen Gestaltungskonzepts auf Basis des Brandbooks, angelehnt an die bestehenden Publikationen aus Gutachten zur Klimaanpassung.
- Layout im Format DIN A4, ca. 50 Innenseiten plus Umschlag
- Einsatz von geeigneten Gestaltungselementen (Infografiken, Diagramme, Tabellen, Maßnahmenmatrizen, Checklisten, Icons etc.)
- Berücksichtigung barrierearmer/barrierefreier Gestaltung (PDF/UA-Standard oder vergleichbar)
- Nutzung von Bildmaterial aus der TMB-Fotodatenbank
- bis zu drei Korrekturschleifen (inkl. Lektorat und Schlussredaktion). Eine Korrekturschleife ist dabei eine abgeschlossene Abstimmungsrunde, in der der Auftraggeber ein vorgelegtes Arbeits- oder Layoutstand (z. B. Textfassung, Layoutentwurf, Präsentation) prüft, gebündeltes Feedback dazu gibt und der Auftragnehmer diese Rückmeldungen anschließend einmalig zusammenfassend einarbeitet.

Aufgabenstellung für die Angebotsphase:

Bitte gestalten Sie **zwei beispielhafte Seiten** des Leitfadens (Dummy-Inhalt möglich) unter

Berücksichtigung des B2B-Brandbooks der Marke Brandenburg. Integrieren Sie dabei mindestens zwei der genannten Gestaltungselemente (z. B. Infografik + Checkliste).

Zusätzliche Informationen:

Die Grafiken und Leistungen sollen zusätzlich für die Verwendung in Präsentationen und im Web einzeln im jpeg/png-Format in einer hohen Auflösung sowie als Originaldatei zur Verfügung gestellt werden.

An sämtlichen im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer vom Auftragnehmer entwickelten Leistungen überträgt der Auftragnehmer dem Auftraggeber jeweils räumlich und zeitlich unbeschränkte Nutzungsrechte, die insbesondere auch das Recht umfassen, diese Rechte ganz oder teilweise auf Dritte zu übertragen oder Dritten hieran Nutzungsrechte einzuräumen. Der Druck ist nicht Teil des Auftrags.

Zudem werden sämtliche Layoutdaten inklusive verknüpfter Dateien zur weiteren Bearbeitung offen übergeben, damit der Auftraggeber eventuelle zukünftige kleinere Anpassungen selbst vornehmen kann. Ziel ist eine technisch einwandfreie, medienübergreifend nutzbare Publikation.

Kommentiert [AZ1]: Ich habe die AP 3-5 zusammengefasst

3.2 Webinarreihe zum betrieblichen Klimaschutzmanagement

Der Auftragnehmer übernimmt die vollständige Konzeption, Organisation, personelle Besetzung, Durchführung und Nachbereitung einer dreiteiligen digitalen Webinarreihe zum betrieblichen Klimaschutzmanagement in touristischen Unternehmen. Die Webinarreihe baut inhaltlich auf dem zu erstellenden Leitfaden auf und soll dessen Inhalte praxisnah vertiefen, anwendungsorientiert vermitteln und die Teilnehmenden bei der Übertragung in den betrieblichen Alltag unterstützen.

Die Webinarreihe umfasst **drei thematisch aufeinander abgestimmte digitale Webinare** mit einer Dauer von jeweils ca. **1,5 bis 2 Stunden**. Der Auftragnehmer ist für die fachliche und didaktische Konzeption, die Auswahl und Beauftragung geeigneter Referent:innen, die Moderation, die technische und organisatorische Umsetzung sowie die Nachbereitung verantwortlich. Die hierfür anfallenden Aufwendungen und Honorare sind vollständig in das Angebot einzukalkulieren.

Leistungsumfang

Der Auftragnehmer erbringt mindestens folgende Leistungen:

1. **Kick-off und Abstimmung mit dem Auftraggeber**
Zu Beginn der Leistungserbringung findet ein 1,5 stündiges digitales Abstimmungsmeeting mit dem Auftraggeber statt. Ziel ist die gemeinsame Festlegung von Zielgruppen, inhaltlichen Schwerpunkten, Zeitplan, Rollen und organisatorischen Rahmenbedingungen der Webinarreihe. Der Auftragnehmer erstellt hierzu eine Agenda sowie ein kurzes Ergebnisprotokoll.
2. **Fachliche und didaktische Konzeption der Webinarreihe**
Der Auftragnehmer entwickelt ein schlüssiges Gesamtkonzept für drei Webinare, die inhaltlich aufeinander abgestimmt sind und zentrale Themen des betrieblichen Klimaschutzmanagements im Tourismus adressieren. Für jedes Webinar sind Thema, Zielsetzung, Lernziele, Ablauf, Methodik, Interaktionsformate sowie die konkrete inhaltliche Gliederung darzustellen.

3. Stellung und Einbindung fachlicher Referent:innen

Der Auftragnehmer stellt die für die Durchführung der Webinarreihe erforderlichen fachlichen Referent:innen. Er ist verantwortlich für Auswahl, Ansprache, vertragliche bzw. organisatorische Bindung, inhaltliches Briefing und Koordination der Referent:innen. Die Referent:innen müssen über einschlägige fachliche Expertise im Bereich Klimaschutz/Nachhaltigkeit verfügen; ein Tourismusbezug ist ausdrücklich erwünscht. Für jedes Webinar ist mindestens eine fachlich geeignete Referent:in einzusetzen. Der Auftragnehmer hat die vorgesehenen Referent:innen bereits im Angebot namentlich zu benennen und deren fachliche Eignung, thematische Schwerpunkte sowie einschlägige Vortragserfahrung kurz darzustellen. Änderungen im Referent:innenteam nach Zuschlag sind nur mit Zustimmung des Auftraggebers und nur bei Nachweis einer mindestens gleichwertigen Qualifikation zulässig. **Sämtliche Honorare, Nebenkosten und sonstigen Aufwendungen der Referent:innen sind vom Auftragnehmer vollständig in den Angebotspreis einzurechnen.** Eine gesonderte Vergütung durch den Auftraggeber erfolgt nicht.

4. Vorbereitung und Durchführung der Webinare

Der Auftragnehmer übernimmt die organisatorische, inhaltliche und technische Vorbereitung sowie die Durchführung der drei Live-Webinare. Dazu gehören insbesondere:

- Abstimmung der Inhalte mit den Referent:innen,
- Erstellung eines Ablaufplans je Webinar,
- technische Einrichtung und Betreuung des Formats,
- Moderation der Veranstaltung,
- Zeitmanagement und Steuerung der Diskussion,
- Einbindung interaktiver Elemente wie Fragerunden, Umfragen oder vergleichbarer Beteiligungsformate,
- Betreuung der Teilnehmenden vor, während und unmittelbar nach der Veranstaltung.

Das Einladungsmanagement und die Bewerbung der Webinare erfolgen durch den Auftraggeber. Der Auftragnehmer liefert die hierfür erforderlichen inhaltlichen Angaben (Titel, Kurzbeschreibung, Referent:inneninfos, Teasertexte fu SoMe) rechtzeitig zu.

5. Unterlagen und Nachbereitung

Der Auftragnehmer erstellt für jedes Webinar ein teilnehmendengerechtes Handout bzw. eine kompakte Dokumentation mit den wesentlichen Inhalten, Praxishinweisen und weiterführenden Informationen. Die Präsentationsunterlagen der Referent:innen sind, soweit rechtlich zulässig, zur Verfügung zu stellen und für den Auftraggeber gebrauchsfähig aufzubereiten. Darüber hinaus hat der Auftragnehmer die Webinare aufzuzeichnen, soweit die datenschutz- und urheberrechtlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen, und die Aufzeichnungen dem Auftraggeber in geeigneter Form zur Verfügung zu stellen. Nach Abschluss der Webinarreihe ist eine kurze Gesamtdokumentation zu erstellen, die mindestens folgende Inhalte umfasst:

- Übersicht über die durchgeführten Webinare,
- eingesetzte Referent:innen,
- Teilnehmendenzahlen, soweit verfügbar,

- kurze Einschätzung zu Verlauf und Resonanz,
- Empfehlungen für eine mögliche Weiterführung oder Vertiefung des Formats.

Inhaltliche Anforderungen

Die Webinarreihe muss die im Leitfaden vorgesehenen Themen praxisnah vertiefen. Dabei sind insbesondere folgende Themenbereiche abzudecken:

- Energie- und Ressourcenmanagement im Tourismus,
- klimafreundliche Gastronomie und nachhaltige Mobilität,
- Biodiversität, Kommunikation und glaubwürdige Nachhaltigkeitskommunikation im Betrieb.

Die Einbindung des Themas Klimafolgenanpassung sollte da erfolgen wo inhaltliche Überschneidungen und Zusammenhänge bestehen. Insbesondere bei Inhalten, die sowohl auf Klimaschutz als auch auf Klimafolgenanpassung einzahlen: Welche Maßnahmen können touristische Akteure Maßnahmen ergreifen, um zugleich Klimaschutz und Klimafolgenanpassung zu betreiben (z.B. bei Gebäudesanierung: Senkung des Energiebedarfs (Klimaschutz), Hitzeschutz (Klimafolgenanpassung)).

Die Reihenfolge und konkrete Zuspitzung der Themen kann im Rahmen des Grobkonzepts präzisiert werden, sofern die Zielsetzung der Ausschreibung gewahrt bleibt.

Kommentiert [AZ2]: Siehe oben. Wenn wir das feinstrukturieren, ist es keine aufgabenstellung mehr.

Aufgabenstellung für die Angebotsphase

Zum Nachweis der fachlichen und qualitativen Leistungsfähigkeit ist für die Webinarreihe eine **Konzeptskizze** einzureichen. Diese muss mindestens Aussagen enthalten zu:

- inhaltlicher Struktur und Zielsetzung der drei Webinare,
- didaktischem Ansatz und Interaktionsformaten,
- vorgesehenen Referent:innen einschließlich Kurzprofilen,
- Vorgehen bei Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung,
- Sicherstellung eines praxisorientierten Transfers in touristische Unternehmen.

Die Konzeptskizze soll einen Umfang von **maximal 3.600 Zeichen zzgl. Kurzprofile der Referent:innen** nicht überschreiten.

Preisangabe

Die Webinarreihe ist im Preisblatt als **Pauschalpreis für die Gesamtleistung** anzubieten. Der Pauschalpreis umfasst sämtliche Leistungen des Auftragnehmers einschließlich Konzeption, Abstimmungen, Referent:innenhonorare, Moderation, technischer Durchführung, Unterlagen, Dokumentation, Aufzeichnung sowie aller Nebenkosten.

4. Abschließende Information für die Einreichung von Angeboten

- Angebote, die einen Bewertungspreis in Höhe von **35.000 Euro** überschreiten, können bei der Auftragsvergabe keine Berücksichtigung finden.
- Der Bewertungspreis ist die Summe aus Angebotsnettopreis und Umsatzsteuer (ohne Rücksicht auf die Steuerschuldnerschaft).

- In den Angebotspreisen sind sämtliche Abstimmungs- und Feedbackschleifen, Reise- und Nebenkosten enthalten, soweit sie sich aus dieser Leistungsbeschreibung ergeben.
- Darüber hinausgehende zusätzliche persönliche Treffen sind nur nach vorheriger Abstimmung erforderlich und nach dem Bundesreisekostengesetz abzurechnen.

5. Zusammenfassung Aufgabenstellung im Rahmen der Ausschreibung

- 1. Grobe Aufbaustruktur des Leitfadens (max. 2 Seiten)**
Eine grobe Aufbaustruktur des Leitfadens mit Kapitel- und Unterkapitelüberschriften sowie kurzer Erläuterung, wie der Bieter die Aufgabenstellung im Sinne eines praxisorientierten, betrieblichen Klimaschutzleitfadens umsetzen will (maximal 2 Seiten).
- 2. Zwei beispielhafte Layoutseiten des Leitfadens**
Zwei beispielhafte Seiten des Leitfadens (Dummy-Inhalte zulässig), gestaltet unter Berücksichtigung des B2B-Brandbooks der Marke Brandenburg und des Look & Feel der bereits vorhandenen Publikationen zum Klimagutachten (Wissenspapier und Leitfaden). Es sind mindestens zwei der vorgesehenen Gestaltungselemente (z. B. Infografiken, Diagramme, Tabellen, Checklisten, Icons) zu integrieren.
- 3. Konzeptskizze für die dreiteilige Webinarreihe (max. 3.600 Zeichen zzgl. Kurzprofile)**
Eine Konzeptskizze für die dreiteilige Webinarreihe (maximal 3.600 Zeichen), die mindestens Aussagen enthält zu
 - inhaltlicher Struktur und Zielsetzung der drei Webinare,
 - didaktischem Ansatz und Interaktionsformaten,
 - den vorgesehenen Referent:innen (inklusive Kurzprofilen),
 - Vorgehen bei Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung,
 - Sicherstellung eines praxisorientierten Transfers in touristische Unternehmen.

Die Unterlagen müssen sich erkennbar auf den in dieser Leistungsbeschreibung beschriebenen Auftragsgegenstand beziehen. Werden eine oder mehrere der vorgenannten Unterlagen nicht eingereicht, kann das Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden.

6. Nutzungsrechte

Der Auftraggeber erhält an allen im Rahmen dieses Auftrags erstellten Werken (Texte, Layouts, Grafiken, Präsentationen, Webinarzeichnungen etc.) ein **zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränktes, einfaches Nutzungsrecht**, einschließlich:

- Recht zur Veröffentlichung in Print- und digitalen Medien,
- Recht zur Bearbeitung und Weiterentwicklung,
- Recht zur Weitergabe an Dritte, soweit dies zur Erfüllung der Aufgaben der TMB erforderlich ist.

7. Zeitplan nach heutigem Planungsstand

- 18.07.2026 Veröffentlichung der Ausschreibung
- 26.08.2026 Angebotsfrist
- 11.09.2026 Zuschlags- und Bindefrist

- ca. KW 38 September Kick-off / Briefing
- bis 15.11.2026 Erstellung Leitfaden (inkl. Layout, Redaktion, Freigabe)
- November/Dezember Durchführung der Webinarreihe
- spätestens 31.12.2026 Abschluss aller Leistungen

9. Eignungskriterien

Der Bieter hat seine fachliche, personelle und technische Leistungsfähigkeit anhand folgender Kriterien nachzuweisen:

a) Fachliche Eignung Klimaschutz / Nachhaltigkeit

- Nachweis von mindestens **zwei Referenzprojekten** aus den letzten drei Jahren mit klar erkennbarem Bezug zu Klimaschutz, Klimamanagement, Klimaanpassung oder Nachhaltigkeit im Tourismus, die mit dem vorliegenden Auftrag vergleichbar sind
- Zu jeder Referenz sind Auftraggeber, Leistungszeitraum, Leistungsinhalt und Rolle des Bieters anzugeben.

b) Erfahrung mit B2B-Publikationen und Gestaltung

- Nachweis von mindestens **zwei Referenzen** zur grafischen Gestaltung und redaktionellen Aufbereitung von B2B-Publikationen (Leitfäden, Gutachten, Strategiepapiere o. Ä.) unter Einhaltung eines vorgegebenen Corporate Designs.
- Die Referenzen sollen hinsichtlich Umfang und Komplexität mit dem vorliegenden Vorhaben vergleichbar sein.

c) Erfahrung mit Webinaren und digitalen Fortbildungsformaten

- Nachweis von mindestens **zwei Referenzen** aus den letzten drei Jahren zur Konzeption und Durchführung von Webinaren oder vergleichbaren digitalen Fortbildungsformaten.
- Für jede Referenz sind Thema/Anlass, Auftraggeber, Jahr, Format (z. B. Webinar, Online-Workshop) und Rolle des Bieters (Konzeption, Moderation, technische Durchführung) zu benennen.

d) Projektteam und Referent:innen

Der Bieter hat ein Projektteam zu benennen, das mindestens folgende Kompetenzen abdeckt:

- Klimaschutz / Nachhaltigkeit (fachliche Expertise, idealerweise mit Tourismusbezug),
- Tourismus / Destinationsentwicklung,
- redaktionelle und didaktische Aufbereitung komplexer Fachinhalte,
- Grafik- und Layoutkompetenz,
- Konzeption und Moderation von Webinaren.

Für die **Webinarreihe** sind die vorgesehenen fachlichen Referent:innen bereits im Angebot namentlich zu benennen. Für jede Person sind kurz darzustellen:

- Name, Funktion, Organisation,
- fachliche Schwerpunkte (insbesondere Klimaschutz/Nachhaltigkeit, Tourismus),
- einschlägige Vortragserfahrung (z. B. Webinare, Workshops, Konferenzen).

Ausschluss bei Nichterfüllung

Werden die geforderten Eignungsnachweise nicht oder nicht vollständig vorgelegt oder erfüllen sie die Mindestanforderungen offensichtlich nicht, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

9. Wertungskriterien

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Maßgeblich ist das beste Preis-Leistungs-Verhältnis.

In die Zuschlagswertung fließen folgende Kriterien ein:

- **Preis** – 50%
- **Qualität der eingereichten Aufgaben und Konzepte** – 50%

9.1 Preis

Der Bewertungspreis umfasst den vom Bieter angebotenen **Pauschalpreis für die Gesamtleistung**, einschließlich

- Konzeption, Erstellung und Gestaltung des Leitfadens,
- Konzeption, Organisation, Referent:innenhonorare, Moderation und Nachbereitung der Webinarreihe,
- sämtlicher Nebenkosten (Reise-, Sach- und Lizenzkosten, technische Kosten, etc.).

Das Angebot mit dem niedrigsten wertbaren Bewertungspreis erhält 50 Punkte. Die übrigen Angebote werden nach linearer Formel bewertet:

$\text{Punkte Preis} = (\text{niedrigster Angebotspreis} / \text{Angebotspreis des Bieters}) \times 50$

9.2 Qualität der eingereichten Aufgaben und Konzepte (50%)

Die Qualität der Angebote wird anhand der unter Kapitel „Aufgabenstellungen“ geforderten Unterlagen bewertet. Bewertet werden insbesondere:

1. Konzept Leitfaden (Struktur, Inhalt, Didaktik)

- Schlüssigkeit und Nachvollziehbarkeit der vorgeschlagenen Gesamtstruktur,
- Zielgruppenorientierung (touristische Betriebe, B2B),
- Praxisnähe und Umsetzbarkeit der vorgeschlagenen Inhalte,
- Klarheit der geplanten Lern- und Handlungsziele.

2. Gestaltungskompetenz (Beispieleiten)

- konsequente Anwendung des B2B-Brandbooks der Marke Brandenburg,
- Anlehnung an das Look & Feel der bereits vorhandenen Publikationen zum Thema Klimaanpassung (Wissenspapier und Leitfäden)
- visuelle Klarheit, Lesbarkeit und Struktur,
- kreative und funktionale Nutzung von Gestaltungselementen ((Klima)Grafiken, Tabellen, Checklisten etc.),
- Eignung der Gestaltungsansätze für barrierearme/barrierefreie Nutzung.

3. Konzept Webinarreihe inkl. Referent:innen

- Schlüssigkeit der inhaltlichen Konzeption der drei Webinare,
- logischer Aufbau und sinnvolle Verknüpfung mit den Inhalten des Leitfadens,
- Zielgruppenorientierung und Praxisbezug der vorgesehenen Inhalte,
- Eignung der vorgesehenen Referent:innen (fachliche Expertise, Vortragserfahrung, Passung zum Themenfeld),
- Realisierbarkeit des vorgeschlagenen Formats im vorgesehenen Zeit- und Budgetrahmen.

Punktvergabe

Für jedes der drei Qualitätskriterien (1–3) wird eine Punktzahl von **0 bis 5 Punkten** vergeben:

- 0 Punkte: Kriterium nicht erfüllt
- 1 Punkt: sehr unzureichend erfüllt, gravierende Defizite
- 2 Punkte: teilweise erfüllt, deutliche Schwächen
- 3 Punkte: solide erfüllt, kleinere Schwächen
- 4 Punkte: gut bis sehr gut erfüllt, nur geringfügige Schwächen
- 5 Punkte: herausragend erfüllt

Die qualitative Gesamtpunktzahl (max. 50 Punkte) wird aus der gewichteten Summe dieser Kriterien ermittelt, z. B.:

- Leitfaden-Konzept: 20 Punkte
- Gestaltung: 10 Punkte
- Webinar-Konzept inkl. Referent:innen: 20 Punkte

Gesamtwertung

Die Gesamtpunktzahl eines Angebots ergibt sich aus der Summe:

- Punkte Preis (max. 50) +
- Punkte Qualität (max. 50).

Das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag. Bei Punktgleichheit entscheidet zunächst der höhere Qualitätswert; besteht weiterhin Gleichstand, entscheidet der niedrigere Preis.

10. Kostenerstattung für Vergabeunterlagen

Die Bieter erhalten die Kosten für die Erstellung ihrer Angebote nicht vom Auftraggeber erstattet.

11. Vertraulichkeit

Die Unterlagen und sämtliche Informationen, die der Bieter zur Angebotsbearbeitung erhält, sind vertraulich zu behandeln. Die Texte und Inhalte des Briefings und dessen Anlagen sind ausschließlich im Rahmen dieser Ausschreibung zu verwenden. Eine Weiterverwendung oder

Weitergabe an Dritte ist unzulässig. Urheber-, Nutzungs- und Schutzrechte, wie z.B. Copyright etc., verbleiben bei dem Auftraggeber. Jede Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Auftraggebers nicht statthaft. Bei Zuwiderhandlungen behält sich der Auftraggeber rechtliche Schritte vor. Die Angebotsunterlagen werden Eigentum des Auftraggebers und nur zur Auswertung der Angebote bzw. zur Entscheidung für den Zuschlag verwendet.